

# Möglicher Built für Musikproduktion und Sounddesign?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. August 2020, 16:08

Was haltet ihr von dieser Kombo:

<https://www.mindfactory.de/sho...9222fcca8cb3b7745846d48a0>

Ich benutze ihn hauptsächlich für die Musikproduktion und für Sounddesign, sprich Vertonung von Bildmaterial und ab und an zum Rendern kurzer Clips in DaVinci Resolve für Instagram Promokram. Also hauptsächlich verwende ich Logic Pro, Native Instruments Maschine, Virtuelle Instrumente und ne Menge Audio Plugins.

Ich wollte ursprünglich einen i9 10900k, aber der ist ja zur Zeit nicht zu bekommen zu normalen Preisen. Das Z490 Vision D hatte ich im Auge, ist mir dann aber doch zu teuer. Zudem habe ich gar keine Thunderbolt Geräte. Ich habe zwar noch den Vorgänger dieses Wasserkühlers, aber ich glaube, es wäre an der Zeit upzugraden. Ist ja auch schon 5 Jahre alt mittlerweile. Aber ich warmit dem Arctic Freezer immer sehr zufrieden. Ich finde auch gut, dass da kein RGB Gezuppel dran ist. Der Rechner ist eh schallgedämmt und komplett geschlossen. Eigentlich müsste ich mal auf ne RX580 umsteigen, wegen es webdriver debakels, aber das wäre jetzt zu viel auf einmal. Liquid Metal will ich erstmal nicht mehr verwenden, dass hat den IHS der CPU angegriffen und die Oberfläche vom Kühler auch - obwohl sie aus Kupfer ist angeblich.

Will vom Budget her so bei um 800 Euro landen.

## Vorhandene Komponenten

- Fractal Design Define R5
- 32 GB RAM (CrucialBallistix LT Sport 2400)
- BeQuiet Straight Power 10 (600 Watt)

- NVIDIA GTX 760
- 

### **Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 18. August 2020, 17:52**

Muss es unbedingt ein K Modell sein, geht auch ein F oder none K Modell.

Zu deinem MB was muss alles dabei sein 2.5GBase-T LAN usw?

---

### **Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. August 2020, 19:27**

Ja, muss! 😊 Vielleicht ginge auch ein KF? (der ohne iGPU halt). Aber die 20, 30 Euro...whatever. Und da meine Grafikkarte schon älter ist, funktioniert rendern über die CPU mit Metal vielleicht sogar schneller dann. Ich will ihn auf jeden Fall tweaken können. K Prozessoren haben zudem auch einen höheren Wiederverkaufswert, weil begehrt.

WLAN brauche ich nicht, Bluetooth brauche ich nicht. Gigabit Ethernet ist glaube ich auf die Zukunft betrachtet sinnvoll, da ich Internet via Kabelanschluss habe und demnächst ein Leitngsupgrade machen möchte. Die VRMs sollen halt gut sein bei dem Board.

Dual M.2 Slotz wären noch wichtig wichtig, weil ich immer 2 Systeme im Einsatz habe habe. Einmal ein stabiles als Fallback wo immer alles läuft (aktuell High Sierra) und ein atuelles System zum Ausprobieren/für den Übergang. Und dann noch eine SSD für Windows für BIOS Updates oder zum Rooten von Android Phomes oder für Remote Access wenn ich an meinem Retropie Built frickeln möchte.

Aber der Kühler reicht für die Kiste, oder? Ich bin immer ganz erschrocken, wenn ich diese Temperaturen sehe - 85 Grad scheinen da ja standard zu sein bei Volllast. Crazy.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 18. August 2020, 19:31**

Kommt dein I7-6700K denn mit deinen Programmen an seine Grenze?

---

### **Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 18. August 2020, 19:47**

Der Wasserkühler reicht nicht 280er oder 360er wenn du es ruhig und kühl haben willst.

Wenn es unbedingt ein K sein muss dann passt das doch so CPU + MB

---

### **Beitrag von „kneske“ vom 19. August 2020, 00:25**

Wenn schon AiO, was ja so gut wie immer das gleiche Innere ist mit anderen Plastiken außen ist... Würde ich persönlich AlphaCool nehmen...aber das liegt in der Kaufentscheidung des Jeweiligen.

360 ist besser gebe ich den Vorrednern recht. Wenn die Kiste eh Stock läuft würde auch nen guter Luftkühler reichen, Noctua z.B.